

+++ Erzähle von deinem Alltag +++

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ihr alle wisst, dass wir uns gerade in einer für uns alle einmaligen Situation befinden. Niemand von uns hat etwas Ähnliches wie die Corona-Krise schon einmal erlebt. Wir haben alle schon Schöneres erlebt, manche vielleicht auch Schlimmeres, aber diese Situation ist neu. Das wird vermutlich auch spätere Generationen interessieren!

Ihr habt euch im Fach Geschichte häufiger mit Quellen auseinandergesetzt. Quellen sind Hinweise aus der Vergangenheit - Bilder, Texte, Bauwerke, Alltagsgegenstände und vieles mehr von früher. Am leichtesten zu nutzen sind Textquellen verschiedenster Art. Am liebsten sind uns natürlich Berichte von Zeitzeugen - sie nehmen deutlich Stellung und geben tiefe Einblicke in ein bestimmtes Thema ihrer Zeit. Dadurch erfahren wir viel über verschiedene Sichtweisen und das Leben in früheren Zeiten.

Wie ihr wisst, endet die Geschichte nie - die derzeitige Gegenwart ist die Vergangenheit von morgen. Es gibt den Spruch „Gestern war heute noch morgen“. Auch unser „heute“ wird einmal „gestern“, also Vergangenheit sein. Eines Tages werden sich Geschichtswissenschaftler, Lehrer und Schüler fragen: Wie war das damals? Die konnten ja 2020 wochenlang nicht in die Schule gehen... wochenlang ihre Freunde nicht treffen... Das war bestimmt für alle ganz schön heftig. Aber vielleicht auch für jeden anders...?

Eure Aufgabe:

Ihr berichtet uns von euren Erlebnissen, von eurem Alltag in dieser Zeit. Erzählt eure persönliche Geschichte!

Wir wollen wissen, was euch in dieser besonderen Zeit beschäftigt. Wie verbringt ihr eure Tage? Wen seht ihr noch? Mit wem sprecht ihr? Versteht ihr euch durch diese Krise besser mit eurer Familie? Oder gibt es zuhause ständig Zoff, weil man sich nicht aus dem Weg gehen kann? Was bereitet euch Sorgen? Was findet ihr richtig cool an der ganzen Sache?

Eure Berichte schaffen das Wissen von morgen. Dafür müsst ihr nicht alles perfekt ausdrücken können. Jeder kleine Hinweis kann für später hilfreich sein!

Am einfachsten ist es, wenn ihr einen Text schreibt. Ihr könnt aber auch fotografieren, ein Video aufnehmen, eine Collage machen etc. Oder ihr interviewt euch gegenseitig am Telefon oder im Internet oder nehmt euch selbst auf. Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

So funktioniert's:

Schickt eure Beiträge zusammen mit diesem (unten ausgefüllten) Blatt analog an die Schule (FUS, Karlstraße 104, 74076 Heilbronn) oder digital bis zum 20. Mai 2020 an: preissler@fus-hn.de bzw. froemel@fus-hn.de oder über das Handy.

Bei Fragen oder Problemen..., meldet euch!

Was bringt's?

Die **kreativsten Projekte** werden durch eine Auswahlkommission der Fritze prämiert und **bekommen einen Preis** . Die Auswahlkommission wird die besten Arbeiten der verschiedenen Altersstufen präsentieren, die Gewinner*innen vorstellen und die Preise überreichen. Eure eingereichten Arbeiten werden, sofern ihr das möchtet, auf der Homepage ausgestellt.

Liebe Grüße von euren Lernbegleiter*innen

Name des Kindes: _____

Lerngruppe: _____

- Ich bin damit einverstanden, dass der Beitrag meines Kindes auf der Homepage der FUS veröffentlicht wird.
- Ich möchte nicht, dass der Beitrag meines Kindes auf der Homepage der FUS veröffentlicht wird.

(Datum, Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten)